

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Elif Eralp und Niklas Schenker (LINKE)

vom 13. März 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. März 2024)

zum Thema:

**Umnutzung von Gewerbeflächen für die Unterbringung von Wohnungslosen
und Geflüchteten**

und **Antwort** vom 2. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 2. April 2024)

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Frau Abgeordnete Elif Eralp und Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18573
vom 13.03.2024
über Umnutzung von Gewerbeflächen für die Unterbringung von Wohnungslosen und
Geflüchteten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung: Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Im Sinne einer sachgerechten Antwort hat er daher die Berliner Bezirksamter um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

1. In wie vielen Fällen wurden seit 2021 bei den Bezirksamtern Umnutzungen von Gewerberäumen für die Unterbringung von Wohnungslosen und Geflüchteten beantragt? Bitte getrennt nach Bezirken und unter Angabe folgender Punkte beantworten: Gegenstand des Antrages, Datum der Antragsstellung, wesentliche Verfahrensschritte, Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung).

Zu 1.: Die Vorgänge der bezirklichen Bauaufsicht werden mit dem elektronischen Bau- und Genehmigungsverfahren (eBG) bearbeitet. Das eBG dient nicht originär der Recherche, sondern als ein Arbeitsprogramm für die Bau- und Genehmigungsverfahren. Für die Umnutzung von Gewerberäumen für die Unterbringung von Wohnungslosen und Geflüchteten hat das eBG keine eigene Vorgangsnummer beziehungsweise keinen eigenen Vorgangstypen. Die Anzahl der Anträge auf Umnutzungen von Gewerberäumen für die

Unterbringung von Wohnungslosen und Geflüchteten wird statistisch nicht gesondert erfasst.

Die Bezirksämter Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf, Spandau, Pankow und Neukölln melden, dass ihnen keine Daten in aufbereiteter Form im Sinne der Anfrage vorliegen.

Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg meldet, dass in der Vergangenheit mehrfach von der Sonderregelung des § 246 BauGB für Unterkünfte für Geflüchtete Gebrauch gemacht wurde und entsprechende Anträge positiv beschieden zu haben. Eine genaue Auflistung aller Vorgänge ist aus den oben genannten Gründen allerdings nicht möglich.

Die Antworten der Bezirksämter Charlottenburg-Wilmersdorf, Friedrichshain-Kreuzberg, Treptow-Köpenick, Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Mitte können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
Charlottenburg-Wilmersdorf			
Einbau von Trennwänden für eine Nutzungsänderung im 2. OG von einer Büronutzung in eine Wohnungsnutzung für ukrainische Geflüchtete begrenzt auf ein Jahr.	Antragsstellung 30.03.2022. Eingang 01.04.2022.	Vollständigkeitsprüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung, da keine planungsrechtlichen Abweichungen erforderlich waren, Überleitung ins vereinfachte BG-Verfahren nach § 63 BauO Bln aufgrund der temporären Begrenzung auf ein Jahr.	Baugenehmigung Nr. 2022/1119 vom 04.05.2022. Temporäre Nutzung als Wohnung für ukrainische Geflüchtete befristet für ein Jahr. Frist beginnt 3 Monate nach Bestandskraft des Bescheids. Aufnahme Nebenbestimmung: Das Ende der temporären Nutzung als Wohnung für ukrainische Geflüchtete ist der Bauaufsichtsbehörde mitzuteilen.
Friedrichshain-Kreuzberg Die genannten Vorgänge im Bezirk basieren auf dem Wissen der Mitarbeitenden in der bezirklichen Bauaufsicht. Die Aufstellung ist gegebenenfalls nicht vollständig.			
Rudolfplatz 3-4, ehemaliges Umspannwerk, Unterbringung von ukrainischen Geflüchteten.	Keine Angabe.	Keine Angabe.	Kein Bescheid. Geduldet mit Auflagen für ein Jahr gemäß Rundschreiben SenStadtUm II E Nr. 45/2015, Protokoll vom 29.11.2022.
Warschauer Platz 6, ehemaliges Hotel, Unterbringung von ukrainischen Geflüchteten.	Keine Angabe.	Keine Angabe.	Genehmigung mit Bescheid vom 12.09.2023 – erteilt durch die Oberste Bauaufsicht: Betrieb einer Gemeinschaftsunterkunft zur

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
			Unterbringung von 650 Geflüchteten, befristet bis zum 30.06.2026.
Boxhagener Str. 16, Pianofabrik, Umbau Lager zur Wohnung für ukrainische Geflüchtete im Dachgeschoss.	Bauantrag vom 30.06.2022	Keine Angabe.	Bescheid vom 30.01.2023.
<p>Treptow-Köpenick</p> <p>Das Bezirksamt weist darauf hin, dass die Daten aufgrund der in der Vorbemerkung genannten Umstände nicht belastbar sind.</p>			
Kablower Weg 89, Umnutzung eines Büro- und Verwaltungsgebäudes zu einer Unterkunft für 260 Geflüchtete.	Eingang 18.10.2022.	Keine Angabe.	Baugenehmigung.
Grünauer Straße 126, Apartmenthaus, Umnutzung zu einer Gemeinschaftseinrichtung mit Gemeinschaftsküchen für 119 Geflüchtete und Asylbegehrende befristet für 3 Jahre bis 28.02.2026.	Eingang 10.03.2023.	Keine Angabe.	Baugenehmigung.
Baumschulenstraße 76, Umnutzung von Büroeinheiten zu 5 Einheiten für die Unterbringung von 33 Geflüchteten / Wohnungslosen im EG + 1. OG VH rechts und 1. OG VH links sowie Neubau Seitenflügel EG + 1. OG (soziale Einrichtung).	Eingang 27.07.2023.	Keine Angabe.	In Bearbeitung.

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
Buntzelstraße 3, Umnutzung des Erdgeschosses und des 1. OG im straßenseitigen Altbau von Büro zu einer sozialen Anlage (Unterbringung von Geflüchteten).	Eingang 17.01.2022.	Keine Angabe.	Anzeigerücknahme.
Schwalbenweg 17, Nutzungsänderung eines Appartementshotels zu einer Aufnahmeeinrichtung für Geflüchtete, befristet bis zum 31.12.2025.	Eingang 04.05.2023.	Keine Angabe.	Baugenehmigung.
Puchanstraße 35, Umnutzung von zwei Ferienwohnungen im Vorderhaus zu einer sozialen Einrichtung zur Unterbringung von Wohnungslosen und Geflüchteten.	Eingang 26.05.2023.	Keine Angabe.	Baugenehmigung.
Lichtenberg			
DorotheasträÙe 32, Nutzungsänderung von drei Arbeitnehmerunterkünften zu Unterkünften für Geflüchtete und soziale Unterkunft (11 Betten).	Eingang 28.08.2023.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung.	Baugenehmigung Nr. 2023/2040 vom 14.12.2023.

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
Oswaldstraße 5, Nutzungsänderung eines Bürogebäudes in die gewerbliche Nutzung zur Unterbringung von Obdachlosen (19 Personen).	Eingang 12.09.2022.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung, Beteiligung Behindertenverbände im Zuge der Erteilung von Erleichterungen von Vorschriften zur Barrierefreiheit.	Baugenehmigung Nr. 2022/2135 vom 20.03.2023.
Seddiner Straße 7, Nutzungsänderung durch Teilung der vorhandenen Gewerbeeinheit 1. OG rechts, Objekt 617, in Hostel mit 8 Personen.	Eingang 18.01.2022.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung.	Baugenehmigung Nr. 2022/134 vom 22.02.2022.
Seddiner Straße 7, Nutzungsänderung: Teilung der vorhandenen Gewerbeeinheit 1. OG links, Objekt 616, in Hostel mit 6 Personen.	Eingang 18.01.2022.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung.	Baugenehmigung Nr. 2022/135 vom 22.02.2022.
Kernhofer Straße 11, Umnutzung von zwei Gewerbeeinheiten im Souterrain. Laut Betriebsbeschreibung sollen die Gewerbeeinheiten zeitlich befristet an Geflüchtete / Wohnungslose vermietet werden.	Eingang 25.10.2022.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung und der Unteren Denkmalschutzbehörde.	Baugenehmigung Nr. 2022/2274 vom 21.04.2023.

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
Siegfriedstr. 204 B, Nutzungsänderung eines Hotels in eine soziale Einrichtung zur Unterbringung von Frauen, Frauen mit Kindern und Familien zur Vermeidung von Obdachlosigkeit.	Eingang 24.03.2021.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung.	Baugenehmigung Nr. 2021/731 vom 23.08.2021.
Konrad-Wolf-Str. 112, Nutzungsänderung einer ehemaligen Arztpraxis zur gewerblichen Nutzung als Wohnung für Bedürftige, obdachlose Familien und Asylsuchende.	Eingang 02.03.2022.	Bauordnungsrechtliche Prüfung, Beteiligung Fachbereich Stadtplanung.	Baugenehmigung Nr. 2022/489 vom 04.04.2022.
Marzahn-Hellersdorf			
Nutzungsänderung in Unterkunft für Wohnungslose.	21.04.2021	Keine Angabe.	Versagung der Genehmigung Nr. 2021/986 vom 21.07.2021, das Vorhaben ist unzulässig wegen Verstoß gegen § 34 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 8 BauNVO.
Nutzungsänderung Apartmentwohnung in Wohnungen für temporär Wohnungslose.	24.08.2022	Keine Angabe.	Baugenehmigung Nr. 2022 / 2154 vom 29.09.2022.
Mitte			

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
Alt-Moabit 82, vorübergehende Nutzungsänderung eines Beherbergungsbetriebes in eine gewerbliche Unterkunft für wohnungslose Menschen und Asylsuchende.	Eingang 30.04.2021.	Keine Angabe.	Anzeigerücknahme.
Gotenburger Straße 7, Umnutzung einer ehemaligen Schule zu einer Unterkunft für Wohnungslose mit 148 Betten für zwei Jahre ab Erteilung der Baugenehmigung.	Eingang 04.08.2021.	Keine Angabe.	Baugenehmigung vom 13.04.2023.
Zinzendorfstraße 7, Nutzungsänderung einer Beherbergungsstätte in ein Wohnheim für Wohnungslose mit 25 Betten.	Eingang 24.09.2021.	Keine Angabe.	Baugenehmigung vom 23.11.2021.
Togostraße 17, Nutzungsänderung eines Gewerberaumes in einem Wohn- und Geschäftshaus zum Wohnappartement mit Zimmervermietung und Notunterkunft für Obdachlose und Geflüchtete.	Eingang 22.02.2021.	Keine Angabe.	Genehmigungsfreistellung vom 08.04.2021.

Gegenstand Antrag	Datum Antragstellung	Wesentliche Verfahrensschritte	Datum und Inhalt des Bescheides über den Antrag (bei Ablehnung inklusive Begründung)
Chausseestraße 54, Nutzungserweiterung Unterbringung von Geflüchteten, Asylbegehrenden und Obdachlosen mit einer Bettenkapazität von 440 unter Beibehaltung der BG-Nr. 2008/144 (0914/08) vom 22.07.2008.	Eingang 14.04.2021.	Keine Angabe.	Baugenehmigung vom 15.04.2021.

Berlin, den 02. April 2024

In Vertretung

Aziz B o z k u r t

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung